



Datum: 22.06.2009

## Pressemitteilung

Text:

### „Mehr Lust auf Neues“

#### Prof. Jörg Menno Harms diskutiert über Job-Chancen in Remseck

Remseck/btv: „Bewährtes halten“ oder „Neues wagen“? Diese Frage stand über der Veranstaltung, die den Titel: „Wo kommen die Jobs für Remseck her?“ trug. Der Diskussionspartner in einer gut besuchten Abendveranstaltung war kein anderer als Jörg Menno Harms, Aufsichtsratsvorsitzender von Hewlett Packard sowie Mitglied des Innovationsrats Baden-Württemberg.

Harms kritisierte auf einer Veranstaltung der Remsecker Liberalen Etatismus, der permanent zunehme. Künftig werde mit weniger Ressourcen mehr getan werden müssen. Das bedeute auch, dass die öffentliche Verwaltung produktiver arbeiten muss, zumal die Staatsquote bereits bei 49% liege.

Wie es gehen kann, zeigte er in vier Thesen auf:

1. „Mehr Lust auf Neues“, wobei er die Zögerlichkeit bei Reformen anprangerte und die Konsenssehnsucht kritisierte.
2. „Wachstum“, wobei er das primäre Ziel im qualitativen Wachstum sieht und eine wissensbasierte Wertschöpfung forderte. „Materialforschung“ – hierbei gehe es darum, viele Werkstoffe einer unternehmerischen Verwertung zuzuführen. „inbatted software“ lautet das Schlagwort, also in Produkte eingelagerte Software. Netzfähige Dienstleistungen seien z.B. Standort neutral.
3. „Bildung und Weiterbildung im Mittelpunkt öffentlichen und privaten Engagements“. Laut Harms seien 20 Mrd. Euro zusätzlich jährlich notwendig, um die Chancen des Humankapitals zu nutzen. Provokativ fragte er: „Wie viele Bildungseinrichtungen haben sie in Remseck, wie viel Fachhochschulen?“
4. „Ressourcen durch Zusammenarbeit nutzen“. Kein Verständnis zeigte Prof. Harms dafür, dass zu viel neben- und gegeneinander statt miteinander gearbeitet werde. Die Stadtentwicklung und Wirtschaftsförderung in Remseck kann erfolgreich sein – oder auch nicht! Dazu ist ein starker gemeinsamer Wille notwendig und konsequente Nachhaltigkeit. Ein Masterplan müsse erstellt werden, messbare und ehrgeizige Ziele sind in demokratischer Ordnung umzusetzen. Dazu bedarf es einer Leitungsgruppe sowie aktiver Steuerung und Kommunikation. Es erfordere konsequente Führung, um selbstbewusste Einzelspieler zu einem Team zusammen zu schweißen und zu führen.

<b>Vorsitzender:</b> Peter Welchering	<b>Stv. Vorsitzende</b> Erika Schellmann, Daniela Schraft,	<b>Vorstandsmitglieder:</b> Gustav Böhnert, Dr. Eberhard Buck, Kai Buschmann, Marianne Günther, Herbert Münster, Hans Peter Schäuble, Benjamin Seiband, Gabi Wolf
<b>Stadträte:</b>	Gustav Böhnert (Tel. 43192/Fax. 44259), Dr. Eberhard Buck (Tel. 6020/Fax. 810303), Marianne Günther (Tel:91780), Gabi Knieriem (Tel. 20079)	
<b>Anschrift:</b>	FDP Stadtverband, c/o Peter Welchering, Washingtonring 35, 71686 Remseck, Tel: 07141 - 893267	
<b>e-mail:</b>	<a href="mailto:wir-tun-was@fdp-remseck.de">wir-tun-was@fdp-remseck.de</a>	<b>Internet:</b> <a href="http://www.fdp-remseck.de">www.fdp-remseck.de</a>
<b>Kontoverbindung:</b>	Volksbank Remseck Konto-Nr.: 304 300 004 BLZ: 600 699 05	



In der sich anschließenden Diskussion und der Frage, wie Remseck in 20 Jahren aussehen könnte, machte Harms deutlich: Wenn die Geschwindigkeit von Entscheidungen schneller als deren Umsetzung ist, dann muss an den Spielregeln etwas geändert werden. Er warnte davor, nur auf „Tradition“ und „Bewährtes“ zu setzen. „Wieso sollte es Ihnen in Remseck nicht gelingen, in fünf Jahren zwanzig junge Unternehmen anzusiedeln“, fragte er ins Publikum, darunter der Remsecker Wirtschaftsförderer Markus Trettin. Er warb für public-private Initiativen, also für gemeinsame Aktivitäten der öffentlichen Hand sowie der Wirtschaft. Wenn Remseck den Mut habe, sich neu zu definieren, dann komme Bewegung in die Sache.

Die Remsecker Liberalen hatten im Frühjahr 2009 unter Federführung des Stadtverbandsvorsitzenden Peter Welchering Eckpunkte für einen Masterplan zur Wirtschaftsförderung Remsecks an den kommunalen Wirtschaftsförderer Markus Trettin übergeben. ([www.fdp-remseck/dokumente.php](http://www.fdp-remseck/dokumente.php)) Trettin wurde im Herbst 2008 eingestellt. Die FDP Remseck forderte seit vielen Jahren einen kommunalen Wirtschaftsförderer, um die brachliegenden Ressourcen eines Unternehmer- und Dienstleistungs-Netzwerks in Remseck mit neuen Ansiedlungen zu verknüpfen.

*Textende*

<b>Vorsitzender:</b> Peter Welchering	<b>Stv. Vorsitzende</b> Erika Schellmann, Daniela Schraft,	<b>Vorstandsmitglieder:</b> Gustav Böhnert, Dr. Eberhard Buck, Kai Buschmann, Marianne Günther, Herbert Münster, Hans Peter Schäuble, Benjamin Seiband, Gabi Wolf
<b>Stadträte:</b>	Gustav Böhnert (Tel. 43192/Fax. 44259), Dr. Eberhard Buck (Tel. 6020/Fax. 810303), Marianne Günther (Tel:91780), Gabi Knieriem (Tel. 20079)	
<b>Anschrift:</b>	FDP Stadtverband, c/o Peter Welchering, Washingtonring 35, 71686 Remseck, Tel: 07141 - 893267	
<b>e-mail:</b>	<a href="mailto:wir-tun-was@fdp-remseck.de">wir-tun-was@fdp-remseck.de</a>	<b>Internet:</b> <a href="http://www.fdp-remseck.de">www.fdp-remseck.de</a>
<b>Kontoverbindung:</b>	Volksbank Remseck Konto-Nr.: 304 300 004 BLZ: 600 699 05	